

NEUES QUARTIER FÜR BRAUNSCHWEIG

GÄRTNEREI ZOBEL

**EINFÜHRUNG + EXKURSION IN BERLIN
09. + 10.04.2024**

DAS ZWEI HEKTAR GROSSE AREAL DER EHEMALIGEN GÄRTNEREI ZOBEL AM LEHMANGER IN BRAUNSCHWEIG BILDET DEN AUSGANGSPUNKT FÜR DIE AUSEINANDERSETZUNG MIT DER FRAGE, WIE IN ZEITEN DER KLIMAKRISE EIN GEMISCHT GENUTZTES QUARTIER MIT MAXIMALEM GESELLSCHAFTLICHEM MEHRWERT BEI MINIMALEM ÖKOLOGISCHEM FUSSABDRUCK ENTSTEHEN KANN. DIE DABEI ENTWICKELTEN ANSÄTZE UND ENTWÜRFE WERDEN IM ENTWURFSPROZESS MIT DEN ABTEILUNGEN STADTERNEUERUNG SOWIE KLIMASCHUTZ UND STRATEGISCHE UMWELTPLANUNG DER STADT BRAUNSCHWEIG DISKUTIERT WERDEN.

Als Grundlage für den Entwurf wird ein Raumprogramm entwickelt, das Wohn-, Gewerbe- und Freizeitnutzungen vorsieht und ein angemessenes Verhältnis aus hoher baulicher Dichte und großzügigen Grün- und Freiflächen ermöglicht. Dabei soll Ressourceneffizienz als zentrales Entwurfsprinzip bereits im Prozess der städtebaulichen Konzeption, in der Setzung, Programmierung und Organisation der Baukörper und Freiräume zum Tragen kommen.

Die von Ihnen formulierte städtebauliche Vision bildet die Grundlage für die weitere entwerferische Auseinandersetzung vom Quartier, deren Freiräumen und Gebäuden.

**ERSTPRÜFERIN: PROF. DR. VANESSA MIRIAM CARLOW (ISU)
ZWEITPRÜFERIN: PROF. ELISABETH ENDRES (IBEA)
IN KOOPERATION MIT DER STADT BRAUNSCHWEIG –
ABTEILUNGEN STADTERNEUERUNG SOWIE KLIMASCHUTZ UND
STRATEGISCHE UMWELTPLANUNG**

